

Anmeldung zur Kirchbautagung vom 07.- 09.11.2014
im Kloster Volkenroda

.....
1. Person - Name, Vorname

.....
2. Person - Name, Vorname

.....
Straße, Wohnort

.....
Telefon, Fax, email

Kosten: Zimmerwunsch bitte kennzeichnen
EZ: 200 €
DZ: 170 €
Schüler, Student, geringes Einkommen (DZ Standard) 145 €

Leistungen:

Unterkunft mit Frühstück, Mittag- und Abendessen im
Gästehaus des Kloster Volkenroda
Amtshof 3, 99998 Körner (Ortsteil Volkenroda)
Tel. 036025 5590
(www.kloster-volkenroda.de)
Teilnahme an allen Tagungsveranstaltungen
Änderungen am Programm sind vorbehalten

Die Anmeldung wird gültig nach Eingang der
Anmeldegebühr von 100,- EUR auf das Konto des
Arbeitskreis Architektur + Freikirche
Spar- und Kreditbank, Kto. Nr. 483800, BLZ 500 921 00
Stornogebühr bei Reiserücktritt: 80,- EUR

.....
Datum, Unterschrift

Anmeldung bis 15. September 2012 an:
Arbeitskreis Architektur + Freikirche
c/o Hanns-Helge Janssen
Richtericher Straße 43, 52072 Aachen

Jünger beim Fischen
Darstellung in den Katakomben
Rom, 2.-3. Jh. n. Chr.



www.architektur-und-freikirche.de

rechts:
Christuspavillon
Volkenroda
GMP Architekten



Kirchbautagung im Kloster Volkenroda
07. - 09. November 2014

Veranstalter:
**Arbeitskreis Architektur
und Freikirche**

U. Arndt, Berlin
G. Böger, Bielefeld
A. Grün, Leipzig
S. Hoffmann-Stein, Siegen
H.H. Janssen, Aachen
M. Koppetsch, Burscheid
A. Löffler, Karlsruhe
B. Noesser, Köln
J. Oberdörfer, Düsseldorf
H. Pretzsch, Darmstadt
E. Unruh, Detmold

Der Arbeitskreis ist Teil des
Bundes der Evangelisch-
Freikirchlichen Gemeinden in
Deutschland (KdöR)

Die Anerkennung der Exkursi-
on als Fortbildung wird bei
den Architektenkammern
NRW und Hessen beantragt.

Typisch freikirchlich?

Auf der Suche nach dem Wesentlichen im Kirchenbau



Arbeitskreis
Architektur + Freikirche

Freitag, 02.11.2014

- bis 17.45 Anreise / Einchecken im Kloster Volkenroda
Amtshof 3, 99998 Volkenroda
- 18.00 Abendgebet der Christusbruderschaft
- 18.30 Abendessen
- 20.00 Begrüßung und Einführung
(Hanns-Helge Janssen)
- 21.00 Freikirche als Bauherr
Kurzreferat (Michael Rommel, hks-Architekten)
mit anschließender Diskussion



EFG Karlsruhe, PIA Architekten, 2012

Samstag, 03.11.2014

- 07.30 Morgengebet der Christusbruderschaft
- 08.30 Frühstück
- 09.30 Besichtigung der Jugendkirche Mühlhausen
- 10.30 Typisch Freikirche
Politische und gesellschaftliche
Außenwahrnehmung der Freikirchen
(Pastor Peter Jörgensen,
Beauftragter der Vereinigung Evangelischer Freikirchen
am Sitz der Bundesregierung)
- 12.00 Mittagsgebet der Christusbruderschaft
- 12.30 Mittagessen
Pause

rechts:
Chrystal Cathedral
Reformed Church in America
Los Angeles
Philip Johnson, 1980



What would Jesus build?

Im vierten Jahrhundert machte der römische Kaiser Konstantin das Christentum zur staatstragenden Religion. Von da ab wurde Christsein erzwungen und der Kaiser mischte sich kräftig ein, auch in Glaubensfragen. In den katholischen und evangelischen Kirchen lebt sein Einfluss noch heute.

Über 1000 Jahre später hielten Protestanten, Brüder und Täufer das nicht mehr aus. Sie suchten Wege zurück, zum Kern des Glaubens. Ihnen folgten Pietisten, Pfingstler und andere Gemeindegründer: Sie alle wollten es endlich richtig machen - so, wie Jesus es gewollt hätte.

Viele von ihnen hätten anfangs am liebsten gar keine Kirchen gebaut. Und viele konnten das auch nicht, denn sie waren ständig auf der Flucht. Die erste Generation lebte meist in Provisorien und war sehr glücklich damit, denn das machte die Loslösung vom Alten sichtbar.

Aber es gibt ein Problem, mit dem die Gründer anfangs kaum rechnen: Die Enkel der Erneuerer brauchen Riten und Formen. Denn sobald der neue Glaube etabliert ist, wird er nicht mehr vom Staat bedroht, sondern von Satttheit und Gleichgültigkeit. Nur abzulehnen, was ganz früher einmal die alten Kirchen gemacht haben, reicht dann nicht mehr aus. Dann müssen neue Formen gefunden werden für Liturgie und Architektur!

Jesus hat uns nicht leider verraten, wie das aussehen muss. Das zu ergründen, hat er uns überlassen!

- 14.30 Kaffee
- 15.00 Führung durch den Christuspavillon
(Bernward Paulick, Bauhütte Volkenroda)
- 16.30 Blick hinter die Kulissen
Vorstellung aktueller Projekte
- 19.00 Abendessen
- 20.00 Die anderen Kirchen
Alternativen mit dem Anspruch,
es besser zu machen?
(Ulrich Arndt, Architekt)

Sonntag, 04.11.2014

- 09.00 Frühstück
- 10.00 Gottesdienst im Christuspavillon
- 12.00 Nachlese und Ausblicke
- 13.00 Mittagessen
Abreise



Black Box im „G5 Forum“, Eimeldingen